

Wenn Handwerker online Lernen

Wenn Handwerker "online" lernen wie man Solaranlagen baut

Um den wachsenden und immer komplexeren Anforderungen an das Handwerk im Bereich regenerativer Energien gerecht zu werden, wurde seit Beginn des SEZ im Jahre 1996 an der Entwicklung von Seminaren gearbeitet. Im Laufe der Zeit entstanden gewerkeübergreifende Präsenzseminare mit über 200 Unterrichtsstunden. Doch die Teilnehmerzahlen gingen stetig zurück, trotz des dringenden Qualifizierungsbedarfes. Einer der Gründe: "Der hohe Zeitaufwand fernab vom Arbeitsplatz."

Das SEZ beschloss 1999, das Zeitproblem mit Hilfe neuer Medien zu lösen und setzte den Kurs als CBT auf. Doch auch dies führte in eine Sackgasse, denn nun fehlte eine betreuende Komponente gänzlich.

Aufgrund der fortschreitenden Entwicklungen moderner Lern- und Lehrformen entschloss man sich, das Beste aus 3 Lernwelten - Online, Präsenz und tutorielle Betreuung - zu einem Ganzen zu verbinden und in einem E-Learning-Seminar umzusetzen.

Die Effektivitätssteigerung der Wissensvermittlung soll sich neben der neuen multimedialen Lernform auch durch eine persönliche Betreuung und praxisgerechte Präsenzphasen ergeben. Durch die e-Learning Konzeption kann somit die effektiv investierte Zeit, im Vergleich zu herkömmlichen Lernmethoden, bis zu 40% verkürzt werden.

Die Ziele des eLearning-Kurses

Der gewerkeübergreifende Lehrgang richtet sich an Gesellen und Meister aus den Gewerken der Sanitär- und Heizungstechnik, Dachdecker, Glaser, Elektrotechniker und Metallbauer. Für die Durchführung sicherheitsrelevanter Arbeiten ist ein entsprechender Berufsabschluss erforderlich.

Nach diesem Kurs kann der Teilnehmer Kunden kompetent beraten und die Techniken Photovoltaik, Solarthermie und Wärmepumpen professionell anwenden. Er ist dazu qualifiziert, Beratung, Montage, Inbetriebnahme und Kundendienst in diesen Techniken selbständig durchzuführen.

Zum Nachweis der erworbenen Kenntnisse findet nach dem Kurs eine Fortbildungsprüfung zur "Fachkraft für Solartechnik" vor der Handwerkskammer statt. Am Ende des Lehrgangs erhalten Sie ein detailliertes Lehrgangszertifikat bzw. eine Teilnahmebescheinigung.

Eine persönliche Beratung erhalten Sie bei folgenden Ansprechpartnern:

Ingo Pfalzgraf 0711 955916 - 23
Jörg Veit 0711 955916 - 81